



**Bund Naturschutz
Ortsgruppe Holzkirchen
Amphibien-Schutzprojekt**

Eschenstr. 4
83607 Holzkirchen
Tel. 08024 - 92599

Betreuungs-Team:

Jürgen Goodwin; Henriette Hofmeier,
Claudia Hüttl, Sabine Maier, Stefan
Schmucker, Therese Seiler und Helmut
Schneider

(Foto: Goodwin 2016)

Amphibienwanderung verläuft mustergültig

Abschlussbericht der Schutzaktion 2016

- **Die diesjährige Amphibienwanderung verlief mustergültig, sowohl was die Zahl der geretteten Amphibien als auch was den zeitlichen Ablauf betraf.**
- **Mit fast 4200 geretteten Amphibien haben die „Fröschli-Schlepper“ erstmals die 4000er-Schwelle übertroffen. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Gesamtzahl geretteter Amphibien um gut 31 Prozent erhöht.**
- **Bei den Erdkröten wurden über 30 Prozent (30,9%) mehr als im Vorjahr sicher über die Straße gebracht. Bei den Bergmolchen betrug die Steigerung sogar fast 70 Prozent (69,6%).**
- **Die Amphibienwanderung verlief zeitlich sehr konzentriert. Innerhalb von nur zehn Tagen wurden 97,7% der insgesamt 4186 geretteten Amphibien über die Straße getragen, also 4018.**
- **Die Zahlen der in den letzten Jahren jeweils geretteten Amphibien lassen eine positive Entwicklung der Amphibienpopulation erkennen.**

Verlauf der Amphibienwanderung

Sieben Tage nachdem die Schutzzäune aufgestellt worden waren, setzte die Amphibienwanderung voll ein (26.3.). Nach einer regnerischen Nacht ging es in der Nacht von Karfreitag auf Karsamstag richtig los. Waren bis dahin nur ganz wenige Amphibien unterwegs, so waren an diesem Morgen nahezu 125 auf dem Weg zum Laichgewässer.

In den folgenden neun Nächten (bis einschließlich 4.4.) waren dann 3893 Amphibien unterwegs. Somit waren 97,7% der geretteten Amphibien innerhalb von nur zehn Tagen unterwegs.

In den folgenden zwei Wochen ging es dann sehr ruhig zu. Nur noch weitere ca. 160 Tiere wurden registriert.

Die meisten Amphibien wurden am 1. April aus den Fangeimern geholt bzw. hinter den Schutzzäunen eingesammelt. Mehr als 1120 Tiere wurden an diesem Morgen sicher zum Laichgewässer gebracht. An den Tagen zuvor waren es einmal über 700 Tiere, einmal über 600 und ein anderes Mal über 500 Tiere, die sicher über die Straße gebracht wurden.

Dass es während der gesamten Wanderzeit keine Witterungseinbrüche wie z.B. Schneefall oder Frosttage gab, war ein weiterer Glücksfall.

Deutlich mehr Erdkröten und Bergmolche gerettet

Besonders erfreulich ist die Entwicklung bei den Erdkröten und bei den Bergmolchen. Waren es in den vergangenen zwei Jahren jeweils ca. 3000 Erdkröten, die gerettet worden sind, so waren es in diesem Jahr 3873. Das ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 30,7%.

Bei den Bergmolchen gab es eine noch massivere Steigerung. Gegenüber 2015 wurden heuer knapp 70 Prozent mehr Tiere gerettet, insgesamt 156.

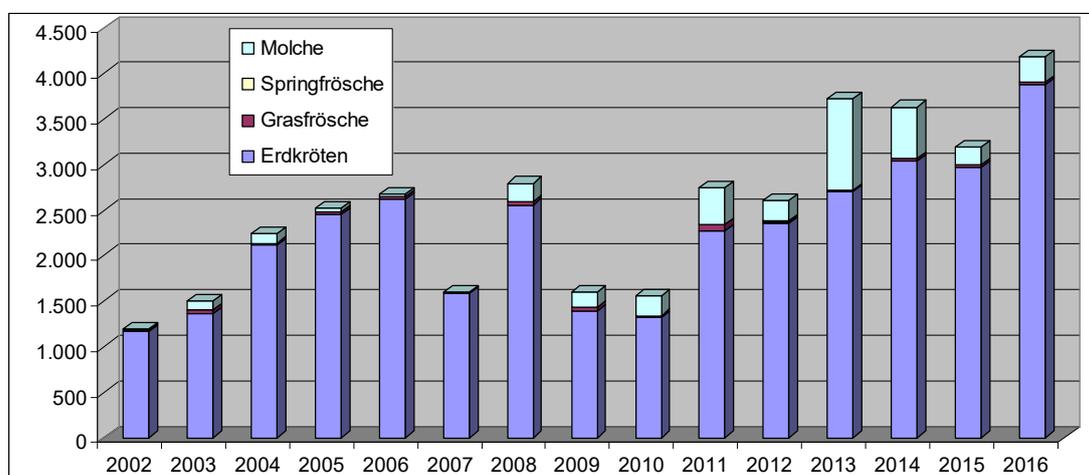
Auch bei den anderen Amphibienarten (Grasfrösche, Springfrösche und Teichmolche) lagen die aktuellen Zahlen über den letztjährigen.

Wie wir aus früheren Zählungen wissen, wandern neben den erfassten noch weitere Amphibien zu den Laichgewässern. Sie nutzen dazu die zwei Amphibiendurchlässe, das Entwässerungrohr und den Amphibientunnel. Und so können wir davon ausgehen, dass zusätzlich noch weitere 400 Amphibien unterwegs waren. Insgesamt dürften also nahezu 4600 Amphibien zum Laichgewässer gewandert sein.



(Foto: Hofmeier 2016)

Gesamtentwicklung der Amphibienpopulation



Womit diese höchst erfreuliche Entwicklung zusammenhängt, ist nur schwer zu erklären. Zum einen mögen dabei die letzten, relativ milden Winter eine Rolle gespielt haben und zum anderen scheint die seit inzwischen 20 Jahren alljährlich durchgeführte Schutzmaßnahme hier Wirkung zu zeigen. Gerade wenn man die Entwicklung der Gesamtzahlen der geretteten Amphibien seit 2002 betrachtet, zeigt sich insbesondere in den letzten Jahren (2011 – 2016) eine sehr positive Entwicklung.

Hervorragende Arbeit des Helfer-Teams



(Von links: Simon Goodwin, Therese Seiler, David Goodwin, Sabine Maier, Jürgen Goodwin, Stefan Schmucker, Henriette Hofmeier, vorne: Helmut Schneider mit Froschkönig – nicht im Bild: Claudia Hüttl)

Aber vielleicht hängt die positive Gesamtentwicklung auch mit der „Expertise“ des Helfer-Teams zusammen, zu dem heuer Jürgen Goodwin als neues Mitglied hinzugestoßen ist. Mit einem Tierarzt und einer Heilpraktikerin unter den Helferinnen und Helfern erfahren die Amphibien eine geradezu „paradiesische“ Betreuung.

Auch in diesem Jahr arbeiteten die sieben Helferinnen und Helfer, zeitweise unterstützt von Kindern oder Geschwistern, wieder vorbildlich. Zum Glück ging auch dieses Jahr alles unfallfrei über die Bühne. Und so sei allen Helferinnen und Helfern für ihren zuverlässigen Einsatz auch an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Nicht zuletzt ist den staatlichen Stellen, der Unteren Naturschutzbehörde Miesbach und dem Straßenbauamt Rosenheim, insbesondere den beteiligten Mitarbeitern zu danken für die tadellose Kooperation.

Holzkirchen, 24. April 2016

Kelmut Hummel

Verantwortlicher für das Amphibien-Schutzprojekt

Anlagen:

Erfassungstabellen 2016 „Wanderung zu den Laichgewässern“ und „Wanderung in die Sommerlebensräume“

Erfassungstabelle: **Wanderung zu den Laichgewässern**

Tag	Temperatur	Wetter	Erdkröten	Grasfrösche	Springfrösche	Bergmolche	Teichmolche	Sonstige
11.03.	+ 4,5°	sonnig			Betonleitsteine +	Aufstellflächen	für Zäune von	Schnee befreit
17.03.	+ 6,0°	sonnig			Zaun-Aufstellflächen + Leitsteine	von Schnee +	Bewuchs befreit	
18.03.								Zaunabbau
19.03.	-2,0°	heiter	-	-	-	-	-	-
20.03.	+2,0°	bedeckt	-	-	-	1	-	-
21.03.	+7,0°	bedeckt	-	-	-	1	-	-
22.03.	+3,0°	bewölkt	-	1	-	-	-	-
23.03.	+1,0°	bewölkt	-	-	-	-	-	-
24.03.	+1,5°	bewölkt	3	1	-	-	-	-
25.03.	+1,5°	bedeckt	-	-	-	-	-	-
26.03.	+2,0°	regnerisch	114	9	-	-	1	-
27.03.	+0,5°	heiter	13	2	-	1	3	-
28.03.	+3,0°	sonnig	359	6	-	36	6	-
29.03.	+6,0°	sonnig	102	-	-	1	6	-
30.03.	+8,0°	Schauer	583	5	-	21	16	3 totgebiss. Kröten
31.03.	+3,0°	bedeckt	716	5	-	30	18	-
01.04.	+9,5°	wolkig	1.095	1	-	16	15	-
02.04.	+7,0°	klar	536	2	-	10	22	-
03.04.	+3,0°	bedeckt	156	-	-	5	10	-
04.04.	+9,0°	bedeckt	82	-	-	11	-	-
05.04.	+4,5°	sonnig	14	-	-	-	7	22 überfahr. Kröten auf Straße
06.04.	+7,0°	Nieselreg.	62	1	-	6	2	-
07.04.	+7,0°	bewölkt	-	-	-	1	2	-
08.04.	+2,5°	regnerisch	2	1	-	-	-	-
09.04.	+9,0°	bedeckt	33	-	-	5	4	-
10.04.	+5,0°	wolkig	1	-	-	-	3	-
11.04.	+1,5°	neblig	-	-	-	1	-	-
12.04.	+5,0°	sonnig	-	-	-	-	-	-
13.04.	+6,0°	heiter	-	-	-	2	-	-
14.04.	+3,5°	Regen	2	-	2	3	1	-
15.04.	+3,5°	wolkig	-	-	-	-	-	-
16.04.	+10,0°	bedeckt	-	-	2	4	2	-
17.04.	+3,0°	wolkig	-	-	-	-	-	-
18.04.	+5,0°	Regen	-	-	-	-	-	-
19.04.	+5,0°	wolkig	-	-	-	1	1	-
20.04.								Zaunabbau
Gesamt			3.873	34	4	156	119	

Erfassungstabelle: **Wanderung in die Sommerquartiere**

Tag	Temperatur	Wetter	Erdkröten	Grasfrösche	Springfrösche	Bergmolche	Teichmolche	Sonstige
01.04.	+9,5°	wolkig	-	-	-	-	-	-
02.04.	+7,0°	klar	-	-	-	-	-	-
03.04.	+3,0°	bedeckt	-	-	-	-	-	-
04.04.	+9,0°	bedeckt	326	-	-	6	4	-
05.04.	+4,5°	sonnig	256	-	-	-	1	-
06.04.	+7,0°	Nieselreg.	437	-	2	-	-	-
07.04.	+7,0°	bewölkt	30	-	-	-	-	-
08.04.	+2,5°	regnerisch	64	3	-	1	-	-
09.04.	+9,0°	bedeckt	23	-	-	-	-	-
10.04.	+5,0°	wolkig	25	-	-	-	-	-
11.04.	+1,5°	neblig	-	-	-	-	-	-
12.04.	+5,0°	sonnig	6	-	-	-	-	-
13.04.	+6,0°	heiter	-	-	-	-	-	-
14.04.	+3,5°	Regen	8	-	-	-	-	-
15.04.	+3,5°	wolkig	1	-	-	1	1	-
16.04.	+10,0°	bedeckt	15	-	-	-	-	-
17.04.	+3,0°	wolkig	-	-	-	-	-	-
18.04.	+5,0°	Regen	34	5	-	-	-	-
19.04.	+5,0°	wolkig	4	1	-	3	-	-
20.04.								Zaunabbau
Gesamt			1.229	9	2	11	6	